



Track & Trace flexibel

Bickenbach, 12.08.2013: Lohnverpacker und Auftragshersteller Klocke hat für den Standort Weingarten eine Track & Trace Lösung gefunden. Seit mehreren Monaten laufen zwei Einheiten der Station von scanware in den Linien – mit großem Erfolg.

Die Umsetzung der EU-Direktive zur Erhöhung von Fälschungssicherheit im Pharmabereich ist eine besondere Herausforderung für Lohnverpacker. Da die Direktive keine Norm festlegt, muss die Klocke Verpackungs-Service GmbH sich auf alle Möglichkeiten einstellen: Serialisierung nach GS-1 und PPN, Tamper-Evidence Etikettierung, Faltschachtelverleimung und Void-Siegel. Um den Kunden größtmögliche Flexibilität anbieten zu können, ist ein ebenso flexibles System gefragt. Ein deutscher Hersteller fragte den Aufdruck von auf GS-1 basierendem Frenchcode auf seinen Verpackungen beim Lohnverpacker Klocke an. Die Vielzahl von Track & Trace Anbietern auf dem Markt machte eine kritische Evaluierung der Produkte notwendig. Für Klocke war ausschlaggebend, dass das Gerät



Hr. Hüllenberg vor der scanware Track & Trace Einheit in einer Linie

flexibel an mehreren Linien einsetzbar ist. Entscheidend war auch, dass die Investition zukunftssicher ist: Bis feststeht, welcher Kennzeichnungsstandard dominiert, musste ein Gerät her, das sowohl GS-1 als auch PPN-kompatibel ist. Nur so können erneute Anschaffungskosten vermieden werden.

Die Entscheidung bei Klocke fiel auf die Track & Trace-Station LYNX-SIGNUM TT der scanware electronic GmbH. Die kompakte Station lässt sich aus Verpackungslinien nach vorne verfahren und problemlos an jeder anderen Linie eingliedern. Auf Wunsch von Klocke hat scanware das System so entwickelt, dass die

Faltschachtel-Führung sich in drei Richtungen justieren lässt. So passt sie an alle Linien am Standort Weingarten (Baden): „Drei Stecker raus und los geht’s“, beschreibt Rüdiger Hüllenberg, Teamleiter des PTK-Supports. Dies ermöglicht den Einsatz der Station auf allen 15 Linien des Lohnverpackers. Der Aufwand ist gering: je nach Aufbau der Linie müssen Geräte verschoben werden. Das dauert im schlimmsten Fall eine Stunde. So deckt Klocke zunächst mit zwei zusätzlichen Stationen von scanware den Bedarf ab und verteilt die Investitionskosten über alle Pharmalinen. Aufgrund des steigenden Bedarfes sollen weitere Stationen allerdings zügig nachgerüstet werden.



Pressemitteilung **scanware**

Der Wolke Aufdruck und die Auswertung durch das LYNX-SIGNUM HR System sorgen für geringe Auswurfzahlen. Die Schriftart kann durch gezieltes Nachlernen kontinuierlich verbessert werden und Auswurf reduziert werden.

Auch die Anwendung geht fix: Nach einer Kurzeinführung in die Bedienung konnten die Mitarbeiter mithilfe der selbsterklärenden Menüführung gleich Formatanpassungen durchführen. Bei einem großen Font wie bei Klocke dauert das im besten Fall gerade Mal fünf Minuten. Zum Thema Serialisierung haben auch schon Kunden angefragt. Auch hier genügt ein Softwareupdate, damit individuelle Codes auf jede einzelne Faltschachtel gedruckt und geprüft werden können.

Die Zufriedenheit mit der Lösung ist hoch: Sowohl die kompakte Größe, als auch die Verfahrbarkeit und Menüführung sind die perfekte Lösung für den Lohnverpacker. Klocke sieht sich für die Zukunft gerüstet. Software-Updates zu neuen Anforderungen sind schnell implementiert. Auch für zukunftssträchtige Tamper-Evidence-Etiketten bietet scanware die entsprechende Lösung an – natürlich verfahrbar für größtmögliche Flexibilität.

Die scanware electronic GmbH ist ein international tätiges, mittelständisches Unternehmen in Privatbesitz. Als unabhängiger Hersteller entwickelt und fertigt sie Systeme für die Füllgut- und Packmittelkontrolle zum Einsatz an Verpackungsanlagen in der pharmazeutischen Industrie. scanware Produkte sind seit fast 25 Jahren auf den individuellen Bedarf der Praxis zugeschnitten, hochgradig spezialisiert und entsprechen voll den strengen GMP-Anforderungen. Mehr als 1800 Installationen weltweit verleihen scanware einen Ruf als Lieferant von Spitzentechnik an sämtliche namhaften Hersteller.

Für weitere Informationen und Bildmaterial, wenden Sie sich bitte an:

scanware electronic GmbH

Sandra Klein

Darmstädter Str. 9-11

64404 Bickenbach

0049 6257 9352 - 706

sandra.klein@scanware.de